

NEUE TV-BOX & CI+-MODUL FÜR KABEL-TV

Seit heute ist die neue "TV- und Entertainment-Zentrale" bei Vodafone verfügbar. Das neue GigaTV sei einfacher, "lauter" und nachhaltiger als die Vorgängermodelle und könne damit zur Fußball-Europameisterschaft "für eine packende Stadion-Atmosphäre" in Deutschlands Wohnzimmern sorgen.

Vodafone sieht sich als "Deutschlands größter TV-Anbieter" mit rund 12 Millionen TV-Kunden und hat jetzt auch ein neues CI+ Modul für den Fernsehempfang im Angebot. Es wird wie eine riesige SIM-Karte in den CI-Schacht der dafür vorbereiteten TV-Empfänger geschoben.



Die "GigaTV Home Sound" Box liefert einen satten Sound auch bei lauter Umgebung
Foto: Vodafone

Vodafone betont, dass "die neue Generation" von GigaTV eine riesige Auswahl an TV-Sendern, Streaming-Diensten, Mediatheken und Video-on-Demand-Angeboten biete. Erstmals sei es möglich, mit ein und derselben TV-Box über TV-Koaxkabel (HFC) oder Internet (über Glasfaser oder Zweidraht-Kupferleitung) fernzusehen.

GigaTV Home Sound - kann Messelärm übertönen

Vodafone bietet die recht kompakt wirkende TV-Box "GigaTV Home Sound" mit einem in der Tat "leistungsstarken Soundsystem", das sogar den Messelärm der Messe Angacom am Stand übertönte. In der Box sind Lautsprecher integriert, die ein "raumfüllendes Dolby Atmos Klangerlebnis" liefern, das von den Akustik-Experten der dänischen Audio-Design-Schmiede Bang & Olufsen soundoptimiert wurde.

Der neue Vodafone Deutschland CEO, Marcel de Groot, möchte mit GigaTV "beim Fernsehen jetzt in die Offensive" gehen. De Groot verspricht "TV in höchster Qualität" und es sei für die Kunden einfacher zu bedienen, "ganz egal ob sie beim Fernsehen auf Kabel oder Internet setzen".

TV-Box für alle Fälle

Egal, ob ein Vodafone-Kabelanschluss oder ein beliebiger Internetanschluss im Wohnzimmer vorhanden ist, die neue GigaTV Box lasse sich universell einsetzen. Vodafone betont den geringen

Energieverbrauch, das Gerät wurde mit dem Umweltzeichen 'Green Product Mark' versehen, das Gehäuse sei aus "über 95 Prozent recyceltem Plastik".

Die Box gibt es in zwei Varianten der TV-Box: Einmal die "GigaTV Home", die optisch stark an ein ähnliches Produkt aus dem Hause "Magenta" erinnert und die bereits erwähnte "GigaTV Home Sound", die trotz kompakter Gehäusemasse ein beeindruckendes Klangbild, selbst in verlärmerter Umgebung bringt.

Soundoptimierung von Bang & Olufsen

Das Geheimnis der "GigaTV Home Sound" sind drei Lautsprecher und ein Subwoofer mit Dolby-Atmos-Technologie, womit sie ordentlich "Wumms" im Wohnzimmer liefern kann. Die Box kann mit Sprachbefehlen über den Sprachassistenten von Google gesteuert werden. Vodafone hat die Angebote von Netflix, DAZN, Disney+, RTL+, Prime Video bereits vorinstalliert, zur Nutzung der Angebote ist jeweils ein entsprechendes Nutzerkonto (ggfs. mit gesonderten Kosten) erforderlich. In der Box, die unter dem Betriebssystem Android läuft, lassen sich über den Google Playstore viele weitere Apps leicht downloaden.

Vodafone-Kunden können mit der Box eine "ausgefeilte Empfehlungslogik" nutzen, die Aufnahmen in der Cloud erlaubt. Komfort-Funktionen wie Replay oder Timeshift (zeitversetztes Anschauen von Sendungen) und sogar Multiroom-Unterstützung sind möglich. Vodafone-Kunden können über die separate GigaTV-App kann man auch unterwegs fernsehen.

GigaTV in zwei Varianten: Mit und ohne Lautsprecher

Als Standard-Modell bietet Vodafone die "GigaTV Home" an, die in den ersten sechs Monaten der 24-monatigen Vertragslaufzeit für 9,99 Euro monatlich erhältlich ist, danach steigt der Preis auf 14,99 Euro pro Monat kostet. Das Nobelmodell "GigaTV Home Sound" mit leistungsstarkem Sound und Audio-Technologie kostet fünf Euro mehr pro Monat, also zunächst 14,99 Euro und später 19,99 Euro pro Monat.

Vodafone betont, dass auch Bestandskunden wechseln können. Zu der monatlichen Gerätemiete kommen noch die Abokosten für ein TV-Abo dazu. Beispielsweise das "Vodafone-TV-Paket", das Zugang zu 82 TV-Programmen in SD-Auflösung und 57 TV-Programmen in HD bietet. Weitere HD-Sender/Programme können gegen Aufpreis über das Pay-TV-Paket Vodafone Premium dazu gebucht werden, das kostet monatlich weitere fünf Euro.

Wer einzig und allein über die GigaTV Mobile-App auf Smartphone und Tablet fernsehen möchte, zahlt monatlich 9,99 Euro.

Neu: "GigaTV inkl. Vodafone Premium" auch für Fernsehempfang über Internet

Neu bei Vodafone wird der reine Fernsehtarif "GigaTV inkl. Vodafone Premium" für die Kunden angeboten, die GigaTV über eine Internetverbindung eines anderen Anbieters (z.B. über Telekom, 1&1, o2, Pyur, Easybell etc.) nutzen möchten. Bislang hatte es diesen Fernsehtarif nur für Kabelkunden gegeben. Der Tarif "GigaTV inkl. Vodafone Premium" ist im Rahmen der 24-monatigen Vertragslaufzeit in den ersten sechs Monaten schon ab monatlich 14,99 Euro erhältlich. Danach steigt der Preis auf monatlich 19,99 Euro an.

Zu Vodafone Premium gehören 20 zusätzliche HD-Sender/Programme ohne Werbeunterbrechung und eine "Genre übergreifende TV-Vielfalt für jeden Geschmack mit Serien, Spielfilmen, Cartoon-Klassikern, Dokus und fesselnden Sport-Events". Optional können diese Sender für monatlich 9,99 Euro zu einem bestehenden TV-Tarif hinzugebucht werden.



Das neu CI+ Modul von Vodafone, mit integrierter SmartCard
Foto: Vodafone

Neues CI+ Modul Smart

Für alle, die digitales Fernsehen in HD oder mit weiteren PayTV-Sendern ohne separates Empfangsgerät nutzen wollen, bietet Vodafone nun auch das "CI+ Modul Smart" neu an. Für dieses Modul wird keine separate Smartcard mehr benötigt; das Modul muss einfach nur in den CI+-Schacht des Fernsehers geschoben werden. Das CI+-Modul Smart kostet monatlich drei Euro. Die Freischaltung der integrierten Smartcard erfolgt über die Buchung des Tarifs "Basic TV" für weitere 3,99 Euro pro Monat.